

## **Aus der Arbeit des Technischen Ausschusses**

Sitzung des Gemeinderates am 20.04.2016

anwesend: 5 Mitglieder (Normalzahl: 6)

Vorsitzender: Bürgermeister Jochen Stoll

### **1) Ortstermin an der Albblickschule**

Der Konrektor, Herr Wagner, führt das Gremium im Gebäude der Hauptschule herum und erläutert seine Planung in der Hinsicht, dass ab dem nächsten Jahr der komplette Schulbetrieb in dieses Gebäude verlegt werden soll.

Für den Grundschulunterricht ist es wichtig, dass die Tafeln in den Klassenzimmern eine bestimmte Lineatur aufweisen. Hierfür sollen die Tafeln aus dem Neubaugebäude übernommen werden.

Um ausreichend Klassenzimmer für die fünf Schulklassen zu haben, schlägt Herr Wagner vor, den „alten Werkraum“ als Klassenzimmer zu verwenden. Dafür soll ein Teppichboden angeschafft werden. Ebenso soll der Teppichboden im Foyer, welcher starke Wellen und Gebrauchsspuren aufweist, erneuert werden.

### **2) Bauantrag: Neubau Wohnhaus mit Garage und Carport**

#### **Flst. 1071/21, Markung Oberweiler, Calwer Weg**

Herr Bürgermeister Stoll verliest die Sicht des Landratsamtes, welches das eingereichte Bauvorhaben aufgrund einer Abweichung vom Bebauungsplan als kritisch sieht.

Der Bauherr hat nun ein geändertes Baugesuch eingereicht, welches den Vorschriften des Bebauungsplans entsprechen soll.

**Der Vorsitzende stellt den Antrag das Einvernehmen zu erteilen, sofern das Bauvorhaben mit den rechtsgültigen Vorschriften des Bebauungsplanes übereinstimmt. Das Gremium stimmt einstimmig zu.**

### **3) Verschiedenes/Bekanntgaben**

Der Vorsitzende hat keine Bekanntgaben für das Gremium

## **Aus der Arbeit des Gemeinderats**

Sitzung des Gemeinderates am 20.04.2016

anwesend: 13 Mitglieder (Normalzahl: 14)

Vorsitzender: Bürgermeister Jochen Stoll

## **Bürgerfragestunde**

Aus den Zuhörerreihen kommt die Frage nach der Verkehrslage am Ortseingang. Herr Stoll verweist auf den Tagesordnungspunkt Verschiedenes und erklärt, dass das Thema im späteren Verlauf der Sitzung diskutiert werden wird.

### **1) Nahverkehrsplan 2016: Stellungnahme der Gemeinde Simmersfeld**

Herr Bürgermeister Stoll wiederholt noch einmal die Hauptbestandteile des Nahverkehrsplans 2016 und erläutert die Stellungnahme der Gemeinde.

Nach Diskussionen und Anregungen im Gremium wird vorgeschlagen, folgende Punkte in die Stellungnahme der Gemeinde Simmersfeld aufzunehmen:

- 1) Die im Entwurf vorgesehenen 4 Fahrten pro Schultag für Grundschulen, die vom Landkreis finanziert werden, sollten unbedingt so auch im Plan ausgewiesen werden.
- 2) Die Etablierung eines Bedarfsverkehrs (in Anlehnung an das bisherige Centro-System) wird von uns unterstützt.
- 3) Es wird darauf hingewiesen, dass auch im städtischen Bereich Bedarfsverkehre eingerichtet werden können.
- 4) Es wird nicht nur begrüßt, dass der neue Nahverkehrsplan verbindliche Vorgaben machen soll, aus Sicht der Gemeinde ist dies unerlässlich. Die bisherige Unverbindlichkeit hat zu erheblichen Schwierigkeiten geführt, die künftig vermieden werden müssen.
- 5) Der angestrebte Studentakt wäre eine große Verbesserung zur bisherigen Situation. Wir unterstützen das.
- 6) Die derzeitige Anbindung von Simmersfeld nach Calw muss deutlich verbessert werden. Insbesondere für Berufsschüler ist es sehr schwierig, nach Calw zu kommen.
- 7) Die derzeitige Anbindung in den Kreis Freudenstadt ist ebenfalls sehr schlecht. Es wird angeregt, für eine direkte und verlässliche Verbindung nach Freudenstadt zu sorgen.

**Der Vorsitzende stellt den Antrag die Stellungnahme mit Aufnahme der eingebrachten Punkte an den Kreis abzugeben. Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu.**

### **2) Bau einer Gasleitung nach Simmersfeld**

Die grobe Planung, sowie die Vorteile einer Gasversorgung werden für das Gremium noch einmal aufgeführt. Herr Bürgermeister Stoll schlägt vor bei einer Ausschreibung der Gaskonzession einen Fachanwalt einzuschalten. Die Kosten hierfür sollen je zur Hälfte vom Zweckverband Interkom und von der Gemeinde übernommen werden.

**Der Vorsitzende stellt den Antrag die Vergabe der Gaskonzession auszuschreiben und die Verwaltung damit zu beauftragen, für die Ausschreibung einen Fachanwalt einzuschalten. Der Gemeinderat stimmt, mit einer Enthaltung, mehrheitlich zu.**

### **3) Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen**

Der Gemeinderat hat zu zwei Kaufverträgen das Negativzeugnis erteilt, macht also von einem etwaigen Vorkaufsrecht keinen Gebrauch.

Darüber hinaus beschäftigte sich der Gemeinderat mit dem möglichen Erwerb von Grundstücken und erteilte eine Option für den Erwerb eines Baugrundstücks im Baugebiet Wiesenstraße, Beuren

### **4) Verschiedenes/Bekanntgaben**

#### **Holzkaufverträge**

Der Vorsitzende gibt den Abschluss von einem Holzkaufvertrag über 1.189,61 fm mit einem Gesamtwert von 106.072,53 € bekannt

#### **Pflanzung der von Landrat Riegger überreichten Winterlinde**

Beim Auftakt zur 900-Jahr-Feier in Simmersfeld überreichte der Landrat, Herr Helmut Riegger, der Gemeinde Simmersfeld eine Winterlinde (*Tilia cordata*). Bereits bei der Veranstaltung wurde vereinbart, die Pflanzung der Linde gemeinsam durchzuführen.

Dies wird am Freitag, den 22.04.16 beim Festspielhaus erfolgen. Der Beginn ist um 10 Uhr.

#### **Räumlichkeiten im Waldkindergarten**

Der Vorsitzende erläutert nochmals die aktuelle Situation der Räumlichkeiten des Waldkindergartens in der Wohnung in Ettmannsweiler

Weitere größere Sanierungsmaßnahmen sollten ursprünglich nicht vorgenommen werden, da die Nutzung der Wohnung durch den Waldkindergarten nur vorübergehend sein soll.

Hinsichtlich des sehr schlechten Zustands des dortigen Bodens kam nun allerdings die Anregung von Seite des Elternbeirats den Boden zu sanieren.

Das Gremium entschließt sich die Sache an den Technischen Ausschuss zu übergeben.

#### **Budget für den Arbeitskreis Asyl**

Der Arbeitskreis Asyl hat sich Ende 2015 gebildet und es haben sich einige sehr engagierte Bürgerinnen und Bürger gefunden, die bereit sind, hier mitzuwirken. Für kleinere Beschaffungen und Auslagen soll der Arbeitskreis Asyl nun mit einem Budget ausgestattet werden.

**Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Arbeitskreis Asyl mit einem pauschalen Betrag von 1000 € für kleinere Beschaffungen und Auslagen auszustatten. Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu.**

#### **Ausschreibung Wasserzähler**

Die Gemeinde Simmersfeld wechselt im gesetzlich vorgegebenen Umfang die Wasserzähler aus (alle 6 Jahre). Dies wird in zwei Tranchen durchgeführt. In einem Jahr geschieht der Austausch in den Ortsteilen Aichhalden - Oberweiler, Beuren, Ettmannsweiler und Fünfbronn, im Folgejahr im Ortsteil Simmersfeld.

**Der Vorsitzende stellt den Antrag, die einschlägigen Firmen um ein Angebot für den Austausch zu bitten. Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu.**

#### **Schreiben eines Anwohners zur Geschwindigkeitssituation in der Alt. Straße**

Herr Bürgermeister Stoll verliest das Schreiben eines Bürgers zur Verkehrssituation an der Ortseinfahrt. In diesem wird die überhöhte Geschwindigkeit der einfahrenden Autos kritisiert.

Die Möglichkeiten einer Gemeinde zur Geschwindigkeitsregulierung sind eher begrenzt, Herr Bürgermeister Stoll macht den Vorschlag sich evtl. Gedanken um einen Blitzer am Ortseingang zu machen und sich mit dem Anliegen an den Kreis zu wenden.

### **Rückmeldung zur Trafostation**

Die Rückmeldungen über die aktuelle Trafostation waren eher negativ. Des Weiteren steht die Station vor einem denkmalgeschützten Gebäude. Die Stellungnahme des Denkmalschutzes wird in Kürze erfolgen.

### **Aufhebung der Werksrealschule der Albblick-Grund und Werkrealschule**

Da die vorgegebene Mindestschülerzahl zum wiederholten Male unterschritten wurde soll die Werkrealschule aufgehoben werden. Das Regierungspräsidium erbittet eine Stellungnahme der Gemeinde. In der Stellungnahme wird die Aufhebung bedauert werden, allerdings spiegelt es auch die derzeitige Situation der Schule wider, in welcher gerade der letzte Abschlussjahrgang unterrichtet wird. Ab nächstem Jahr wird es dann keine Hauptschule mehr in Simmersfeld geben.

### **900 Jahre Simmersfeld**

Herr Stoll lobt die gute Veranstaltung mit Uli Keuler und weist auf die nächste Veranstaltung, die historische Wanderung mit Dietmar Waidelich am 14. Mai 2006 hin.